# TP Fug-StB 24 – Technische Prüfvorschriften für Fugenfüllstoffe und Fugenfüllsysteme in Verkehrsflächen, Ausgabe 2024

Stand: 22.05.2024





# TP Fug-StB 24, Ausgabe 2024

Köln: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

104 S. A 5 (R 1)
64,80 EUR

(FGSV-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30 %)

(FGSV 897/3)

Der Titel ist erhältlich beim
FGSV Verlag

Wesselinger Str. 15-17

50999 Köln

Telefon: 0 22 36 / 38 46 30

Telefax: 0 22 36 / 38 46 40

info@fgsv-verlag.de

www.fgsv-verlag.de

Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) hat mit einer Ausgabe 2024 die „Technischen Prüf-
vorschriften für Fugenfüllstoffe und Fugenfüllsysteme in
Verkehrsflächen" herausgegeben. Der Bezugspreis ist
64,80 EUR (FGSV-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30 %).

Die TP Fug-StB 24 enthalten alle Angaben und Regelungen zur Durchführung und Auswertung von Baustoff- und Funktions-
prüfungen, die nach den „Technischen Lieferbedingungen für
Fugenfüllstoffe und Fugenfüllsysteme in Verkehrsflächen“
(TL Fug-StB) oder den „Zusätzlichen Technischen Vertrags-
bedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen“
(ZTV Fug-StB) zur Beurteilung von Gütesicherheit, Funktions-
fähigkeit und Dauerhaftigkeit im Rahmen von Erstprüfungen
sowie zur identifizierenden Kennzeichnung im Rahmen des
Übereinstimmungsnachweises gefordert sind. Zusammen mit
den TL Fug-StB sind die TP Fug-StB Grundlage der Anwendbarkeit von Fugenfüllungen in Verkehrsflächen. Die Systemzulassung
bezieht sich auf den in den Funktionsprüfungen untersuchten
Systemaufbau. Die geregelten Prüfverfahren finden Anwendung
im Rahmen der Erstprüfung sowie im Rahmen der Gütesicherung. Die Erstprüfung umfasst Prüfungen an den Baustoffen, Baustoff-
gemischen und Bauteilen zur Herstellung eines Fugenfüllsystems sowie Prüfungen des Fugenfüllsystems. Die Prüfungen im Rahmen des Übereinstimmungsnachweises dienen der Umsetzung der
Regelungen der DIN 18200 für die verschiedenartigen Bau-
produkte zur Ausbildung von „Fugenfüllsystemen in Verkehrs-
flächen aus Beton“. Sie dienen dem Ziel der Rückführbarkeit auf
die Produkteigenschaften im Rahmen der Erstprüfung und damit der Sicherstellung gleichbleibender anforderungsgerechter
Produktqualität. Sie umfassen in erster Linie Untersuchungen an den Baustoffen.

